

PRESSEMITTEILUNG

Neues Spielgerät im Neuen Kurpark – Spender, Initiator Linus und Bürgermeister drehen erste Runden

Bad Soden am Taunus, 18. Oktober 2022. Die Mitteilung der Stadt Bad Soden am Taunus, dass ein namentlich nicht bekanntes Kind die Idee für ein Rollstuhl-taugliches Karussell auf dem Spielplatz im Neuen Kurpark hatte, ist auf große Aufmerksamkeit gestoßen. Bereits kurz nach Veröffentlichung meldete sich die Mutter des Kindes bei der städtischen Abteilung Kommunikation. Zur Inbetriebnahme am Anfang der Woche werde sie gerne mit ihrem Sohn kommen, sagte sie.



Bürgermeister Dr. Frank Blasch, Linus und Karl Schmitting (v.l.) Foto: Stadt Bad Soden
Dieses Bild steht HIER in hoher Auflösung zum Download bereit.

So trafen sich jetzt der Spender und ehemalige Neuenhainer Karl Schmitting, Bürgermeister Dr. Frank Blasch und der sechsjährige Linus mit seiner Mutter auf dem Spielplatz nahe der Kirche St. Katharina. Gemeinsam drehten die drei „Männer“ dreier Generationen auf dem Spielgerät „Spinmee“ die ersten Runden und freuten sich, dass mit dem Karussell der

PRESSEMITTEILUNG

Spielplatz aufgewertet werde, besonders weil mit „Spinmeee“ nun auch ein Karussell auf dem Spielplatz steht, das für Kinder geeignet ist, die im Rollstuhl sitzen. Und viel Spaß hat das Sich-im-Kreis-drehen obendrein gemacht.

Bodentrampolin versetzt

Wie berichtet, hat der Spender die Summe von 15.000 Euro für eine Investition im Kinder- und Jugendbereich zur Verfügung gestellt, um im Gedenken an seinen gestorbenen Sohn seiner ehemaligen Heimatstadt etwas Gutes zu tun. Einige Zeit später hatten Linus und seine neunjährige Schwester Nele einen Brief im Rathaus eingeworfen und darin den Kauf eines Inklusionsspielgeräts angeregt. So kam eins zum anderen und passte genau! Die Familie von Linus und Nele hatte solch ein Spielgerät zuvor auf einem anderen Spielplatz in Norddeutschland gesehen und war der Ansicht, dass es auch sehr gut nach Bad Soden am Taunus passt und hier bestimmt stark frequentiert wird.

Verzichten müssen die Kinder auch nicht auf das Bodentrampolin, das sich vorher an gleicher Stelle befand. Wie Bürgermeister Dr. Frank Blasch erklärt, ist es weiter nach oben in Richtung Eichwald auf die Wiese verlegt worden.

PRESSEKONTAKT

Wolfgang Heidecke
Im Auftrag des Magistrats der Stadt Bad Soden am Taunus
-Kommunikation und Marketing-
Königsteiner Straße 73 (Postanschrift)
Königsteiner Straße 77 (Hausanschrift)
65812 Bad Soden am Taunus
Telefon:+49 (6196) 208-433
Fax:+49 (6196) 208-151
E-Mail: wolfgang.heidecke@stadt-bad-soden.de